



**Jahresberichte der Abteilungen  
zur Mitgliederversammlung 2020**



# Vorstand

## **Liebe Vereinsmitglieder,**

die nachfolgenden Berichte der Abteilungen geben Ihnen einen Überblick über die sportlichen Aktivitäten des Jahres 2019.

Im abgelaufenen Sportjahr konnten wir zum Einen wiederum attraktive Angebote für die meisten Altersgruppen in den verschiedenen Sportarten anbieten. Wir haben Bewährtes mit Neuem gemischt – jedoch das Augenmerk darauf gelegt, weiter nachhaltige Angebote (Schach, Klettern, Ballschule) zu bieten.

Bedauerlicherweise gibt es insbesondere im Kinderturnen aufgrund fehlender Übungsleiter große Schwierigkeiten, ein adäquates Angebot aufrecht zu halten. Dankenswerterweise haben sich einige Mütter bereit erklärt, sich beim Eltern-Kind-Turnen einzubringen, so dass dieser Bereich wieder regelmäßig stattfinden kann. Beim Kinderturnen für die älteren Kinder sind wir noch auf der Suche nach einer Lösung.

Es gibt aber auch positive Dinge zu berichten. So haben wir uns entschlossen, einen Allwetter-Kleinfeld-Platz (Soccer-Platz) zu bauen und den Kindern und Jugendlichen auch außerhalb der Trainingszeiten zur Verfügung zu stellen. Dieses neue Angebot wird in sehr hohem Maße angenommen.

Auch freut es uns, dass die Beteiligung der Kinder beim Tennis, Tischtennis und der Ballschule deutlich höher geworden ist.

Mein herzlicher Dank gilt allen Übungsleitern, ehrenamtlichen Helfern und allen Mitgliedern des ASV, die den Verein aktiv unterstützen oder mit ihrem Mitgliedsbeitrag helfen, die notwendigen Aufgaben zu erfüllen.

Unsere größte Herausforderung für die nähere Zukunft wird es sein, ausreichend Übungsleiter und verantwortliche Helfer für die einzelnen Angebote zu finden. Unterstützen Sie uns bitte dabei!!!

Ich wünsche Ihnen Allen ein gutes und erfolgreiches Sportjahr 2019.

Rainer Kaun  
Vorstand



# Eisstock

## Jahresbericht 2019

Nachdem durch den Vorstandswechsel 2018 die Neuwahlen vorgezogen wurden, fand in 2019 keine JHV statt.

Bei der Ausschusssitzung im Februar ging es daher in erster Linie um die Termine für die kommende Saison.

Wie gewohnt standen die Saisonöffnung, das Zielschießen, die Vereinsmeisterschaft im Mannschaftswettbewerb und der Saisonabschluss mit Sieger-Ehrung, bei Kaffee und Kuchen im VH, auf dem Programm.

Höhepunkt sollte aber in diesem Jahr 2019 das 50-jährige Vereinsjubiläum der Stockschützen sein.

Als Termin wurde der 9.11.2019 im Pfarrheim festgelegt.

Eingeladen wurden schriftlich, sämtliche Mitglieder mit Partnern und der Abend sollte für alle Gäste kostenfrei sein!

Nachdem die Zusagen unsere Erwartungen übertrafen, waren wir froh, das Pfarrheim in Martinszell gewählt zu haben, denn für 70 Gäste hätte es keine andere Lokalität vor Ort gegeben.

Unter Federführung von Edith Rumbucher wurde der Saal dank Mithilfe von Centa Aumann und Rita Hengeler überaus liebevoll dekoriert, sodass wir gespannt und freudig dem Abend entgegensehen konnten.

Nach erfolgtem Sektempfang begrüßte Vorstand Hans Hengeler besonders die beiden Gründungs-Mitglieder Fred GÜNTHER und Martin Hengge, sowie Ehrenmitglied Dieter Schwarzbach und ASV-Vorstand Rainer Kaun.

Hans Hengeler gab einen Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre „Stockschützen ASV Martinszell“.

Als neu gewählter Vorstand stützte er sich dabei in erster Linie auf die Ausführungen seines Vorgängers Dieter Schwarzbach anlässlich des 40-jährigen-Jubiläums.

Er versetzte die Gäste zunächst gedanklich zurück ins Gründungsjahr 1969, mit



# Eisstock

interessanten, noch nicht vergessenen Ereignissen aus diesem Jahr. Danach folgte, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, chronologisch, eine Aufzählung aller wichtigen Ereignisse seit der Gründung.

Beginnend mit den „Männern der ersten Stunde“, Fred und Martin, mit ersten „Stock-Versuchen“ auf „Reicharts Wiese“, über die offizielle Gründung der Abteilung „Eisstockschützen ASV Martinszell“ im November vor 50 Jahren! Hengeler erwähnte unter anderem den Bau der Anlage des neuen Eisstockplatzes, nur möglich dank enormer Eigenleistung der Mitglieder. Er sprach von tollen Erfolgen der Moarschaften, sowohl bei den Männern, als auch bei den Damen und Mixed-Teams; aber auch von Problemen bei der Findung von Vorständen.

Obwohl die Bahn mehrfach unter großem finanziellen Aufwand saniert wurde, nahm die Begeisterung Ende der 90er-Jahre ab. (nicht zuletzt auch wegen erheblicher Nachwuchs-Probleme.)

Als die Abteilung kurz vor der Auflösung stand, war es in erster Linie dem neu gewählten Vorstand Dieter Schwarzbach zu verdanken, der vor allem die Aufgabe übernahm, den Gemeinschaftssinn zu stärken und den Mitgliedern die Freude an diesem schönen Sport wieder zurück zu geben.

Dies gelang ihm auch und Turniere konnten wieder durchgeführt werden. Ein Höhepunkt war sicher das 2007 fertiggestellte schöne Eisstockheim.

Nachdem zunächst noch eine AH-Mannschaft gemeldet werden konnte, musste der Verein im Jahr 2016 inaktiv gemeldet werden.

Seitdem sind wir reine, auf den Sommer bezogene „Hobby-Stockschützen“.

Dass dies wahrscheinlich auch so bleibt, betonte Hengeler auch bereits in seiner „Antritts-Rede“ als neuer Vorstand.

„Spas und Freude“ an diesem schönen Sport sollen am Vordergrund stehen, und die Spielzeiten am Montag Abend und/oder Mittwoch Nachmittag sollen wieder vermehrt genutzt werden.

Hans Hengeler schloss seinen Rückblick mit der gleichen Bitte, wie dies sein Vorgänger Dieter Schwarzbach schon anlässlich der 40-Jahres-



# Eisstock

Feier getan hatte, nämlich dass Jeder hier im Saal dabei mithelfen könne, Männer wie Frauen, für diesen schönen Sport zu begeistern.

Anstatt nur einige Wenige zu ehren und evtl. Jemanden zu vergessen, ehrte Hengeler alle Mitglieder, denn Jeder hat im Lauf der vergangenen 50 Jahre, eine oder mehrere Funktionen ausgeübt, oder bei einer Baumaßnahme kräftig mit geholfen.

Danach richtete ASV-Vorstand Rainer Kaun ein Grußwort an die Festgäste und überreichte der Abteilung eine, von Anne Holzer geschickt als Stockplatz gefertigte Schale, und einen ansehnlichen, darin verpackten Geldbetrag. Damit war der offizielle Teil des Jubiläum-Abends beendet.

Jetzt sorgte die Mundart-Autorin Gerda Hipp, musikalisch begleitet von Beate Bayrhof, für beste Unterhaltung.

Sie trug unter anderem ein Gedicht vor, in dem sie die Gründe/„Ausreden“ mancher Stockschützen aufs Korn nahm, warum sie so oft an den Spielzeiten nicht teilnehmen können.

Auch wurde danach manch lustige Erinnerung aus den vergangenen 50 Jahren unter den Mitgliedern ausgetauscht, was für gute Stimmung sorgte. So verging dieser tolle Jubiläums-Abend leider viel zu schnell und die Abteilungsleitung freute sich danach über viel Zuspruch und Lob.

Mit diesem Fest endete auch das Jahr 2019 für die Abteilung, denn auf Eis wird ja bekanntlich nicht mehr „geschossen“!

Im nächsten Jahr 2020 findet dann auch wieder eine JHV statt und Hans Hengeler freut sich auf eine weiterhin intakte Abteilung und hofft, dass in 10 Jahren das 60-jährige Jubiläum Stockschützen ASV Martinszell gefeiert werden kann!



# Eisstock





# Eisstock





# Fußball

## **Ballschule Martinszell**

Für ein lebenslanges Sporttreiben ist es von besonderer Bedeutung, die Kinder frühzeitig für Sport und somit auch für den Sport in den Vereinen zu begeistern. Der Ball ist hierbei ein ideales Instrument, Bewegung zu gestalten. Die allgegenwärtige Verfügbarkeit sowie der hohe Aufforderungscharakter machen ihn zum Sportspielgerät Nummer 1 bei Kindern.

### **Grundprinzipien der Bambini-Ballschule:**

- **Die Freude an der Bewegung mit und ohne Ball steht im Vordergrund.**
- **Breite statt Tiefe – Eine breite Ballspielausbildung steht im Zentrum der Ausbildung.**
- **Spielen ist wichtiger als Üben.**

Die Ballschule Martinszell wird angeleitet von Tanja und Thomas Stalder. Bis zu 30 Kinder im Alter von 3-6 Jahren nehmen regelmäßig an der einmal wöchentlich stattfindenden Veranstaltung teil.

## **Bambini**

In der ersten Phase der fußballspezifischen Ausbildung steht die vielfältige Erfahrung mit dem Ball und die Freude im Umgang damit im Vordergrund. Erste technische Fertigkeiten wie Passen, Stoppen und Schießen werden erworben und gefestigt. Im Wettkampf lernen die Kinder den Umgang mit Sieg und Niederlage. Das Bambini-Training wird angeleitet von Frank Städele und Thomas Stalder. Ca. 15 Kinder im Alter von 4-7 Jahren nehmen regelmäßig daran teil.

Leitung: Thomas Stalder und Frank Städele



# Fußball

## Aktuelle Situation

- A/B-Jugend: Obwohl hier 4 Jahrgänge zusammen sind, ist der Kader zu klein. Es gibt Probleme, Woche für Woche eine Mannschaft zusammen zu bringen. Ein Spiel musste zu siebt begonnen werden. Bisher musste immerhin kein Spiel abgesagt werden, allerdings wurden alle verloren.
- C-Jugend: Zum zweiten Mal in Folge konnte keine eigenständige C-Jugend gestellt werden. Diese Saison wurde eine SG mit Sulzberg eingegangen. Der Trainings- und Spielbetrieb findet im Herbst in Sulzberg, im Frühling in Niso statt.
- D-Jugend: Eine D9-Mannschaften in der SG
- E-Jugend: Eine Mannschaft in der SG
- F-Jugend: Eine Mannschaft in der SG
- Bambini: Nehmen nicht am Spielbetrieb teil

Zum ersten Mal findet der komplette Kleinfeldbetrieb in Oberdorf statt. Grund dafür ist, dass in allen Kleinfeld-Jugenden nur noch eine Mannschaft gestellt werden konnte. Da dies später zu Personalproblemen führt, wenn diese Jahrgänge in ein paar Jahren eine Großfeldmannschaften stellen sollen, wurden verschiedene Initiativen gestartet, um wieder mehr Kinder für den Fußball zu begeistern. Thomas Stalder veranstaltete im Juli für die Kindergärten in Oberdorf und in Niedersonthofen je ein Schnuppertraining. Außerdem hält er im Winter in der Halle in Oberdorf für Kinder ab 4 Jahre jeden Freitag die Ballschule ab. Zudem wurden 1000 Flyer bestellt und im gesamten Einzugsgebiet verteilt und ausgehängt. Erste positive Effekte sind festzustellen, die Teilnehmerzahl beim Training der Bambini und F-Jugend ist steigend.



# Fußball

## Senioren

### 1. Mannschaft 2018/2019

In der zweiten Saison unter Trainer Klaus Wegmann gelang ein guter Saisonstart, man schaffte sowohl in der Hinrunde als auch in der Rückrunde jeweils eine 4-Siege-Serie, was zuvor in der Kreisklasse noch nie gelang. Man hatte nie ernsthaft mit dem Abstieg zu tun und erreichte mit 40 Punkten aus 12 Siegen, 4 Unentschieden und 10 Niederlagen und einem Torverhältnis von 46:39 zum ersten Mal in der Geschichte in der Kreisklasse Rang 3. 27 der 40 Punkte holte man zuhause. Das Saisonziel "Mittelfeldplatz" wurde übertroffen.

- Meiste Spiele: Marius Jäck, Lukas Mayr (26 von 26)
- Torschützenkönig: Maximilian Gebhart (9)
- Bester Vorbereiter: Maximilian Gebhart (11)
- Spieler des Jahres: Robert Jäck

### 2. Mannschaft 2018/2019

An den starken dritten Platz und die Leistungen der Vorsaison konnte man 18/19 nicht anknüpfen. Mit 22 Punkten aus 6 Siegen, 4 Unentschieden und 12 Niederlagen und einem Torverhältnis von 35:47 erreichte man einen enttäuschenden 8. Platz und verfehlte das Saisonziel "oben mitspielen". Mario Maderholz zog sich zur Winterpause aus seinem Traineramt zurück, Gerhard Schüssel übernahm dafür interimsmäßig bis zum Saisonende.

- Meiste Spiele: Robert Hummel (20 von 22)
- Torschützenkönig: Hassan Diaby (5)
- Bester Vorbereiter: Florian Kiesel und Christian Köberle (5)
- Spieler des Jahres: Michael Walser



# Fußball

Gerhard Schüssel seine Hilfe als Trainer der 2. Mannschaft von Anfang an nur angeboten hatte, solange Bedarf besteht, und um die Suche nach einer Dauerlösung gebeten hatte, suchte man nach einer vereinsinternen Lösung und wurde in den Spielern Michael Walser und Robert Hummel fündig. Diese sind nun seit Juli dort sehr erfolgreich als Spielertrainer tätig. Auch dank 6



Nachwuchsspielern aus der A-Jugend führten sie ihr Team zur Herbstmeisterschaft und stehen im Moment mit 26 Punkten aus 13 Spielen auf Platz 1 der „B-Klasse Allgäu 7“.

Auch für die 1. Mannschaft musste man sich auf die Suche nach einem neuen Trainer machen, nachdem Klaus Wegmann im November 2018 angekündigt hatte, für ein drittes Jahr als Trainer nicht zur Verfügung zu stehen. Anfang des Jahres konnte man dann Felix Thum als zukünftigen Spielertrainer für die Saison 19/20 vorstellen. Für Thum, der zu dieser Zeit noch beim FC Kempten in der Landesliga spielte, ist es die erste Trainerstation. Verstärkt durch diesen Glücksgriff, Neuzugang Sebastian Perner und Rückkehrer Florian Zettler konnte man in der Hinrunde alle 13 Spiele gewinnen. Das Saisonziel „oben mitspielen“ wird derzeit weit übertroffen, man steht im Moment mit 43 Punkten aus 15 Spielen auf Platz 1 der „Kreisklasse Allgäu 4“. Werden die 13 Punkte Vorsprung auf den zweiten Platz in den letzten 11 Spielen nicht verspielt, kann man hier erstmals Meister werden und in die Kreisliga aufsteigen.



# Fußball

## E-Jugend



Zum Jahresbeginn nahmen wir an einigen Hallenturnieren teil. In Waltenhofen konnten wir uns sogar zum dritten Mal in Folge den Sieg holen, was uns einem Ausflug im Lina Laune-Land bescherte. Außerdem bestritten wir das Niedersonthofener Hallenturnier und die zweite Runde der Oberallgäuer-Hallenmeisterschaft.



# Fußball



Das große Highlight war auch dieses Jahr der Besuch eines Bundesligaspielles des FC Augsburg. Leider konnte der FCA nicht gegen Werder Bremen überzeugen und verlor. Dem Spaß hat dies allerdings keinen Abbruch getan, weshalb wir diesen Ausflug auch in 2020 wiederholen werden.



Im Sommer mussten wir uns gegen die besten Allgäuer U11-Mannschaften beweisen, denn wir hatten uns in der vergangenen Hinrunde für die höchste Gruppe qualifiziert. Es war auf jeden Fall eine gute Erfahrung, auch wenn wir uns oft den stärkeren Mannschaften geschlagen geben mussten – was nicht schlimm ist, denn bei uns zählt vorrangig der Spaß am Fußballspiel. Außerdem nahmen wir noch an den Turnieren von Niedersonthofen und Thalkirchdorf teil.



# Fußball

Nach der Sommerpause starteten wir motiviert mit einer neuen Mannschaft in die Hinrunde - gut vorbereitet durch die Trainer Peter Kaserer, Edith Kiesel und Andreas Willner. Erstmals spielen wir in einer Spielgemeinschaft mit Niedersonthofen. Mit dem 5. Platz konnten wir durchaus zufrieden sein – für uns eine angemessene Leistung.

Zum Jahresende nahmen wir noch an der Oberallgäuer Hallenmeisterschaft teil, wo wir den 5. Platz von 10 Mannschaften belegten.

Wir bedanken uns bei der Vorstandschaft und vor allem bei den Eltern für die gute Unterstützung.



# LG Allgäu

## Bericht der LG Allgäu

Der ASV Martinszell ist Mitglied in der LG Allgäu – daher gehört auch der Bericht dieses Bereiches in den Jahresrückblick.

Die LG Allgäu ging mit dem neu dazu gekommenen SC Altstädten mit sieben Mitgliedern in die Saison 2019. Die Läufergruppe formierte sich immer mehr und viele bisher nicht an Meisterschaften startende konnten dafür begeistert werden. Der Zuwachs hat positiv zur noch hochklassigeren Besetzung der zu den Meisterschaften entsendeten Teams beigetragen. Aufgrund der für die LG Allgäu erzielten Resultat kamen wieder viele unserer Läuferinnen und Läufer in den Genuss bei der Sportlerehrung der Stadt Kempten ausgezeichnet zu werden. Hier sind Edwin Singer als Europameister im Berglauf der Senioren, die M50 LäuferInnen mit Thomas Langer, Theo Feneberg, Harald Stecker und Alexandra Gundel im Crosslauf und auf der Straße und die Ultraläufer mit Thomas Miksch, Bernhard Munz und Jörg Schreiber die sich alle Einzel und Mannschaftstitel auf Deutscher und Bayerischer Ebene sicher konnten als Leistungsträger des TV Kempten hervorzuheben. Aber auch in der Hauptklasse tut sich etwas, gerade beim Tempotraining am Dienstag hat sich eine aufstrebende Gruppe junger Läuferinnen und Läufer zusammengetan, die künftig sicherlich erste gute Resultate liefern wird.

Neben den sportlichen Erfolgen konnten mit dem Hauptsponsor Autohaus Sirch und Sport Reischmann zwei Partner für die Unterstützung unserer Aktivitäten gewonnen werden.

Auch für die Saison 2020 hat die LG Allgäu Zuwachs bekommen. Der TSV Mindelheim ist beigetreten und mit dem noch größeren Team steigen auch die Hoffnungen auf noch mehr Erfolge.



# LG Allgäu





# Schach

## Zurück zur Elite

Anfang des Jahres stand für unser 1. Team im Zeichen des Kampfes um den Meistertitel in der A Klasse Südschwaben. Die anderen 2 Mannschaften spielten in der B und C Klasse, sie sammelten Erfahrungen und manchmal auch Punkte.

Das bedeutete jedoch nicht, dass wir andere Aktivitäten vernachlässigt haben. Wir waren bei der Stauer Open präsent (ca. 600 Teilnehmer), sowie bei der Schnellschach EM in Memmingen und der Senioren EM in Immenstadt, wo unsere Kerstin Billing souverän den Damenpreis gewann und nach der 4. Runde sogar an der Tabellenspitze stand. Unser amtierender Vereinsmeister Wolfgang M. Schmitt gab wieder Simultan gegen 7 andere Abteilungsmitglieder und das Ergebnis lässt sich sehen, 5 Siege und 2 Remis. Anfang April war es so weit, wir spielten gegen Obergünzburg um den A Klasse Sieg und Aufstieg. Im spannenden Duell hatten am Ende die Gäste die Nase vorn und sicherten sich mit dem Sieg 3,5 : 2,5 den Titel. Später haben wir erfahren, dass Obergünzburg aufgrund von Spielermangel auf den Aufstieg verzichtet und wir konnten vom zweiten Platz doch noch in die höchste Liga in Südschwaben aufsteigen. Ein Meisterstück gelang Vladimir Stepanek am Muttertag. Er war eigentlich zum Grillen eingeladen, wetterbedingt entschied er sich jedoch kurzfristig für die Teilnahme am eintägigen Turnier des WAM (Württembergische Amateurmeisterschaft) bei Ulm. Er schaltete überraschend die Favoriten in seiner Gruppe aus und kehrte mit dem Pokal für den Gruppensieger nach Hause zurück.

Im Mai wurde auch die 2. Vereinsmeisterschaft der Damen entschieden, den Staffelstab übernahm diesmal Eva Veit von ihre Tochter Anna.

Am Pfingstsonntag stieg traditionsgemäß das lang ausgebuchte Kult-Turnier „Rock meets Chess“ (7. Auflage) in unserem Vereinsheim. 24 Ausdauersportler aus ganz Bayern und Vorarlberg spielten die ganze Nacht Schach bei guter Rockmusik.

Der favorisierte Hans-Joachim Hofstetter hat sich am Ende durchgesetzt! Bis jetzt schaffte es keiner den Titel zu verteidigen!



# Schach

Unser Jubilar Wolfgang hatte im Sommer eine schöne Idee. Er veranstaltete anlässlich seines 60. Geburtstags ein Schnellschach Turnier im Vereinsheim mit 16 geladenen Gästen!

In der Sommerpause haben wir unseren Focus auf die Jugend gerichtet. Im Ferienprogramm (diesmal mit Grillen) versuchten wir weitere Kinder für unseren Sport zu begeistern. Dasselbe Ziel hatte auch die Aktion „Faszination Schach“ mit Großmeister Sebastian Siebrecht im Forum Allgäu.

Im Oktober hat die neue Ligasaison begonnen. Für uns fulminant – mit einem Sieg für beide Mannschaften (Kreisliga und C Klasse). In den nächsten Runden bekamen wir aber starken Gegenwind zu spüren (nichts anderes haben wir auch erwartet)!

Über unseren Verbleib in der Kreisliga entscheiden die kommenden zwei Spiele Anfang des Jahres.

Ebenfalls im Oktober fand die Südschwäbische Jugend – Einzelmeisterschaft, nach neun Jahren Pause, wieder bei uns statt. Zwei Tage lang kämpften 30 junge Allgäuer Schachtalente in der Oberdorfer Mehrzweckhalle um Punkte und die begehrten Pokale.

Wir sind aber zuversichtlich, dass wir diesmal „da oben“ bleiben. Wie sie sehen ist unser Programm bunt und vielfältig und manche Mitglieder scheuen keine weiten Anfahrtswege, um für Martinszell zu spielen! Das alles wäre nicht möglich ohne die Unterstützung der Vereinsführung. Dafür **herzlichen Dank!** Im Jahr 2020 feiern wir **10 Jahre** Entstehung der Abteilung. Wir haben vor, dies mit mehreren Schachaktionen zu feiern!



# Schach



Jubiläumsturnier



# Schach



Pokal für den Gruppensieger



# Schach



Seniorenmeisterin Kerstin Billings und  
Jugendleiter Jan Weber



# Ski

## Westa-Hauchenberg-Cup 2019

Der Westa-Hauchenberg Cup 2019 fand am 20. 01. 2019 auf Thaler Höhe mit dem 1 Rennen statt.

Das Rennen wurde von SC Ottacker durchgeführt.  
Wir stellten unsere Top-Beschallungsanlage für Ansage und Siegerehrung zu Verfügung.

Am Start waren wir mit 7 Martinszeller Ski-Kids.  
Disziplin war ein Riesenslalom mit einem Durchgang. Die Rennpiste war griffig und hielt

bis zum letzten Rennläufer. Das 2. Rennen ein Vielseitigkeitslauf wurde von unserem Trainingspartnerverein TV Weitnau am 26. 01. 2019 am Skilift Argental in Weitnau durchgeführt. Auch dort stellten wir unsere Beschallungsanlage zur Verfügung. 6 Schüler und Jugendliche von unserer Skiabteilung nahmen dort am Rennen teil. Das 3. Rennen (Finale) als Riesenslalom fand beim Dorflift in Wengen statt. Beim Finalrennen waren 5 Schüler und Jugendliche von unserer Skiabteilung am Start. Die Siegerehrung des 3. Rennens wurde von TSV Wengen und die Gesamtwertungssiegerehrung von Hauchenberg-Cup-Race-Direktor und Abteilungsleiter Günther Köberle durchgeführt. Seit langem konnten alle 3. Rennen bei 3 verschiedenen Skiliften wieder veranstaltet werden.

Hier die Platzierungen unserer teilgenommenen Skikids von unserem SKITEAM:

Rennen 1 (Veranstalter SC Ottacker):

**Amelie Rehle** (U6 1. Platz)  
**Linda Krause** (U6 2. Platz)  
**Ina Seeholzer** (U8 3. Platz)  
**Lena Gabler** (U8 7. Platz)  
**Magdalena Krause** (U8 12. Platz)  
**Anna Theresa Rehle** (U10 3. Platz)  
**Sebastian Köberle** (U18/U21 Jugend 3. Platz)

Rennen 2 (Veranstalter TV Weitnau):

**Linda Krause** (U6 2. Platz)  
**Ina Seeholzer** (U8 3. Platz)  
**Magdalena Krause** (U8 11. Platz)  
**Johannes Merk** (U10 9. Platz)  
**Max Seeholzer** (U12 8. Platz)  
**Sebastian Köberle** (U18/U21 Jugend 2. Platz)



# Ski

Rennen 3 (Veranstalter TSV Wengen):

**Linda Krause** (U6 3. Platz)  
**Ina Seeholzer** (U8 9. Platz)  
**Magdalena Krause** (U8 16. Platz)  
**Max Seeholzer** (U12 7. Platz)  
**Sebastian Köberle** (U18/U21 Jugend 8. Platz)

## 23. Mögelegedächtnislauf

Unsere Ski-Eventveranstaltung des ASV Martinszell sollte am 10. März 2019 stattfinden. Aber wegen Regen musste das Rennen abgesagt werden. Eine Woche später am Sonntag 17. März 2019 konnten wir bei trockener Witterung und top präparierter Piste doch noch unser allgäu weit beliebtes Rennen durchführen. Unglaublich war das in der Früh und in Mitte des Rennverlaufs eine top griffige feste Rennpiste (teilweise auch eisig) vorhanden bzw. noch war. Danke an das Lift-Team die extra noch einmal den Lift wieder für uns laufen liesen um unser Rennen noch durchzuführen, da offiziell schon eine Woche vorher Saisonende war auf Thaler Höhe. Auch die Rennpiste wurde nochmal hervorragend einen Tag zuvor präpariert. Aus 18 Vereinen waren 139 Kinder und Jugendliche in den Jahrgang-Altersklassen U6 bis U21 am Start. Die Rennpiste war bis zum letzten Läufer in einem sehr guten Zustand. Trotz, dass beim Nachholtermin nur 139 Starter waren, war das für die Skiabteilung als Veranstalter wieder ein toller Erfolg. Es gab auch einige positive Rückmeldungen und Lob von den Vereinen. Auch an die Helfer des ASV SKITEAM's großen Dank für das permanente Durchrutschen des Rennkurses. Besonderer Dank auch der alpinen Sportkameraden der weitnauer Skiabteilung die sich als Rutscher auch zu Verfügung gestellt haben, die von unserem Rennleiter Günther Köberle organisiert wurden. Die Siegerehrung fand dann mit strahlender Sonne statt.

Michael-Elias Ucar (Klasse U15, Jg. 2004) von WSV Isny fuhr die absolute Tagesbestzeit bei diesem Rennen. Bei den Mädchen wurde Tagessiegerin Marlene Gramlich (Klasse U11, Jg. 2008) vom SC Oberstdorf.

Die Ergebnisliste ist unter [www.asv-martinszell.de](http://www.asv-martinszell.de) Abteilung Ski.



# Ski

## Alpine Vereinsmeisterschaft

Bei den alpinen Vereinsmeisterschaften am 09. 03. 2019 waren insgesamt 50 Teilnehmer am Start. 30 Teilnehmer davon waren Kinder und Jugendliche. Die Rennpiste auf Thaler Höhe war wieder in einem top Zustand. Unser SKITEAM-Mitglied Kurssetzer Reinhold Schneider setzte 22 Riesenslalom Tore. Einige Skikids erreichten trotz wenig Vereinstraining beachtliche Zeiten und Platzierungen.

Bei den Erwachsenen, vor allem bei den Herren-Altersklassen war wieder ein gegenseitiges spassiges Aufputschen untereinander mit spannenden teilweise knappen Laufzeiten.

**Sensationell war seit der 70jährigen Geschichte der Skiabteilung und Einführung der elektronischen Zeitmessung (seit Anfang der 80iger Jahren), dass bei der Alpinen Vereinsmeisterschaft beide Brüder Sebastian und Christian Köberle exakt die absolute gleiche Tagesbestzeit einfuhren und somit Vereinsmeister bei den Herren wurden.**

Bei den Damen wurde Tanja Stalder alpine Vereinsmeisterin.

Neue Schülervereinsmeisterin wurde Cordula Schratt (11 Jahre) bei den Schülerinnen. Neuer Schülervereinsmeister wurde Tim Seeholzer(14 Jahre) bei den Schüler.

Gratulation nochmals vom ASV Martinszell und von den Verantwortlichen der Skiabteilung!!

Am 12. April fand dann im Pfarrheim Martinszell wieder der traditionelle Skisaisonabschlußabend der Skiabteilung des ASV Martinszell statt. Nach einem Rückblick der Aktivitäten der Skiabteilung von der vergangenen Skisaison durch Abteilungsleiter Günther Köberle wurde anschließend die Siegerehrung der Alpinen Vereinsmeisterschaft durchgeführt.

**Übrigens vor genau 70 Jahren wurde in der Skisaison 1948/49 beim ASV Martinszell nach Vereinsgründung (1948) zum ersten Mal im Verein als erste Abteilung Skilanglauf, Skiabfahrtslauf und Skispringen durchgeführt.**



# Ski

## Alpine Gemeindemeisterschaft

Die Alpine Gemeindemeisterschaft der Gemeinde Waltenhofen wurde von der Skiabteilung des SSV Niedersonthofen am 16. 02. 2019 durchgeführt.

Bei sehr guten Schneesverhältnissen und top präparierter Rennpiste konnten wieder Top-Ergebnisse von den Teilnehmern aus den Vereinen SSV Niedersonthofen, ASV Martinszell und ASV Hegge erzielt werden. Insgesamt starteten 66 Teilnehmer ins Ziel.

Für den ASV Martinszell nahmen insgesamt 9 Skifahrer teil.

Der ASV Martinszell stellte erfreulicherweise in 6 Klassen den Klassens-Gemeindemeister.

Die zwei **Alpin-Gemeindemeister 2019** sind bei den weiblichen, **Ann-Kathrin Rieg** (Damen U 31) vom SSV Niedersonthofen und bei den männlichen Alpinen Titelverteidiger **Christian Köberle** (Herren U 21) mit einer top Tagesbestzeit von unserem SKITEAM des ASV Martinszell.



# Ski

## Kinderskikurs im Januar 2019

Am ersten Skikurstermin vom 27. 12. Bis 30. 12. 2018 konnten wir wegen Schneemangel den Skikurs nicht durchführen. Zwischenzeitlich hat es etwas geschneit und es konnte dann mit der Präparation bei den Thaler Höhe Liften begonnen werden. Bei der geringen Schneelage (überwiegend Beschneigungsschnee) konnten wir dann auch am Ausweichtermin an 3 Tagen vom 04. 01. bis 06. 01. 2019 mit 23 Anfänger am Anfängerbereich bei den Seil- und Anfängerlifte der Thaler Höhe den Skikurs durchführen. Den Fortgeschrittenenkurs konnten wir bei endlich genügend Naturschneeauflage mit 46 Kindern am 26. 01. und 27. 01. 2019 noch erfolgreich nachholen. Die Kinder wurden mit Privat-PKWs zum Lift transportiert. Herzlichen Dank nochmals an die Eltern und Fahrgemeinschaften, das hat wieder super geklappt. Jeder Skikursteilnehmer bekam eine Medaille und Urkunde mit Süßigkeiten überreicht. Beide Skikurs-Termine waren wieder perfekt organisiert von Günther Köberle und Thomas Seeholzer (Anmeldung). Allen eingeteilten Skilehrer, Betreuer und Helfer nochmals vielen Dank! Ohne diese tolle Unterstützung wären diese beiden Skikurse an den verschiedenen Skikursterminen nicht möglich gewesen.



# Ski

## Ski- und Wellness-Gymnastik

An jedem Montag von 19:00 bis 20:00 Uhr wurde ab 15. Oktober 2018 bis Ende März 2019 regelmäßig an die Ski- und Wellness-Gymnastik in der Mehrzweckhalle in Oberdorf durchgeführt. Die Übungsleiter Inge Ziegerer und Wolfgang Heupler trainierten die Teilnehmer mit abwechselnden Programmen, welche Skiimitationsübungen als auch für die Gesamtmuskulatur, Wirbelsäule, Gleichgewichtssinn, Kraft und Ausdauer (Intervalltraining) beinhalten. Der Spaß an der Bewegung steht im Fokus. Wir heißen alle herzlich willkommen, denn eine trainierte Muskulatur kann Sportverletzungen vorbeugen und im Frühjahr den Start für andere Aktivitäten erleichtern. Aktuelle Infos können wie immer unter [www.asv-martinszell.de](http://www.asv-martinszell.de) nachgelesen werden.

## Skatingkurs

Vom 09.- 10. 02. 2019 fand wieder der Skating-Kurs des ASV Martinszell statt. Am 1. Tag hatten die Teilnehmer mit dem einsetzenden Regen und dem böigen Wind zu kämpfen. Aber das konnte die Begeisterung und Motivation nicht bremsen.

Am 2. Tag war es dann wie aus dem Bilderbuch: Tolle Verhältnisse auf der bestens präparierten Seeloipe und viel Sonnenschein. Die Gruppe war sehr lernwillig und leicht für diesen tollen Sport zu begeistern.

Fazit: ein rundum gelungener Kurs mit sichtbar großen Fortschritten bei allen Teilnehmern.



# Ski



Bilder von der Siegerehrung Vereinsmeisterschaft



# Ski





# Tennis

Liebe Vereinsmitglieder, Liebe Tennisfreunde,

Eine lebhafte und ereignisreiche Tennissaison neigt sich dem Ende zu. Unsere gepflegten Sandplätze wurden den Sommer über wieder fleißig genutzt. Die Damen sind weiterhin Dienstagabend aktiv und die Herren treffen sich freitags zum gemeinsamen Tennisspiel.

Auch Nicht-Vereinsmitglieder haben die Möglichkeit auf unseren Sandplätzen zu spielen. Der Schlüssel für den Tennisplatz kann ab sofort am Minigolfplatz abgeholt werden. Gegen einen Unkostenbeitrag nutzen diesen Sommer auch hin und wieder Urlauber die Tennisanlage.

Erfreulicherweise konnte auch beim Nachwuchs reges Interesse am Tennis geweckt werden, sodass derzeit bis zu 15 Kinder zwischen 6 und 10 Jahren am wöchentlichen Tennistraining teilnehmen. Um auf das jeweilige Können besser eingehen zu können, werden die Kinder im Winter in der Mehrzweckhalle in Oberdorf in zwei separaten Gruppen trainiert.

Am 7. April 2019 konnten acht unserer jungen Tennis Talente Ihr Können beim 12. Kids Grand Slam Cup in Wiggensbach unter Beweis stellen. Beim Motorik Wettbewerb standen Balance-, Lauf- und Zielübungen im Fokus. Hier hat Felix Städele (2011) den 1. Platz erreicht. Des Weiteren standen bei der Siegerehrung



# Tennis

auf dem Podest: Maximilian Hehle (2010) Platz 1 Kleinfeld; Liam Lerez Platz 3 Kleinfeld und Max Seeholzer (2008) Platz 2 Midcourt. Herzliche Gratulation!

Außerdem glänzte unsere Tennisjugend am 15. Juli 2019 beim Freundschaftsspiel in Rettenberg, das sie mit 15 : 2 Punkten für sich entschieden. Ein besonderer Dank gilt Edith Reitzle und Horst Schulze für ihr ehrenamtliches Engagement, den Kindern und Jugendlichen den



Tennissport näher bringen.



Seit 2013 pflegen unsere Tennisdamen ein freundschaftliches Verhältnis zum TC Flacht (Baden Württemberg) und waren in diesem Jahr am 14./15.9.2019 wieder zu einem Freundschaftsspiel eingeladen. Am Samstag wurden bei sonnigem Herbstwetter spannende Matches ausgetragen. Für den Sonntag war ein Besuch der Weissenhof-Siedlung mit Führung im Haus Le

Corbusier auf dem Killesberg mit anschließendem Spaziergang organisiert worden. Für das kommende Jahr sind die Flachter Damen natürlich wieder ins Allgäu eingeladen.

In diesem Sommer wurde die Renovierung der Außenfassade unserer Vereinshütte in Angriff genommen. Dank tatkräftiger Unterstützung einiger Mitglieder hat das Vereinsheim einen neuen Außenanstrich bekommen. Auf der Südseite wurde die Vertäferung komplett erneuert. Jetzt fehlt uns nur noch ein



# Tennis

neues Tennis Logo an unserer Hütte. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfer, die uns so kurzfristig und fleißig in Ihrer Freizeit unterstützt haben!



Neben dem Spaß darf natürlich der Wettkampfgedanke nicht ganz fehlen. So wurden im Juli und August die Vereinsmeisterschaften der Damen und Herren im Doppel ausgetragen.

Im Herbst fanden erstmalig die Mixed Meisterschaften unseren Vereins statt. Bei der anschließenden Siegerehrung ließen alle Teilnehmer der Vereinsmeisterschaften die Tennissaison bei gemeinsamem Kaffee und Kuchen ausklingen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen unseren Mitgliedern bedanken, die unseren Verein aktiv unterstützen und das Vereinsleben aktiv mit gestalten.



Ich freue mich auf die kommende Tennissaison mit Euch!

Herzlichst Gabi Dürheimer

(Abteilungsleiter)



# Tennis

## Ergebnisse Vereinsmeisterschaften 2019:

### **Doppel Damen:**

1. Platz: Heidi Heiler & Regina Holzer
2. Platz: Marieluisse Benedikter & Annette Rausch
3. Platz: Margit Schorm & Gabi Dürheimer
4. Platz: Heike Micheler & Rita Stoll

### **Doppel Herren:**

1. Platz Daniel Tröber & Jürgen Winter
2. Platz Gottlieb Bayrhof & Markus Nauen
3. Platz Reinhard Fink & Andreas Kriegisch
4. Platz Markus Stoll & Frank Städele

### **Mixed:**

1. Platz: Gabi Dürheimer & Daniel Tröber
2. Platz: Rita Stoll & Markus Stoll
3. Platz: Christine Bayrhof & Gottlieb Bayrhof



# Tischtennis

Ab 18. Januar konnten wir wieder Tischtennis für Kinder, immer freitags von 18.30 bis 20.00 Uhr anbieten. Nach der kurzen Anfangsphase, die bis zu den Osterferien dauerte, starteten wir nach den Sommerferien wieder.



In diesem Jahr boten wir Tischtennis-Schnupperstunden in der Grundschule Martinszell an. Die Kinder konnten sich dabei mit verschiedenen Bällen von Tischtennisball Zielwerfen über Pylonen abwerfen bis zum Basketballkorb treffen ausprobieren. Tischtennis wurde dabei natürlich auch gespielt!

Nach der positiven Resonanz von Lehrkräften und Schülern nach der ersten Veranstaltung im März wiederholten wir die Aktion im November. Es war schön, mitzuerleben mit wie viel Freude die Kinder dabei waren.



Inzwischen wird das Training gut besucht, immer mal wieder sind über 20 Kinder mit dabei. Gut angenommen werden dabei auch die unterschiedlichen Spiele, die wir am Anfang und am Schluss des Trainings spielen. Viele Dank auch den fleißigen Helfern, die beim Auf- und Abbau helfen.



Die Erwachsenen und Jugendlichen spielen weiterhin donnerstags von 19.00 bis 20.15 Uhr. Auch diese Stunden werden gut besucht und mit viel Freude trainiert. Dabei ist ganz angenehm zu beobachten, dass Jung und Alt, Frauen und Männer ganz unkompliziert miteinander spielen, dass Niederlagen beim Doppel keine Tragödie bedeuten und der Spaß im Vordergrund steht.





# Turnen

## **Jahresbericht 2019 der Abteilung Turnen**

In unserer Abteilung gab es wieder viele turnbegeisterte Kinder. Das Angebot des Mutter-Kind-Turnens wurde mit den kleinen Kindern gerne angenommen. Es gab lustige Faschingsstunden und der Osterhase kam. Auch in diesem Jahr unterstützten die großen und kleinen Engel den Nikolaus tatkräftig.

Leider konnte die Leitung des Kinderturnens und des Mutter-Kind-Turnens ab September aus privaten Gründen die Stunden nicht mehr halten. Für das Mutter-Kind-Turnen fanden sich engagierte Mamas, welche die Stunden motiviert durchführen.

Für das Kinderturnen suchen wir dringend Übungsleiter, die Spaß haben diese Stunden zu halten.

Die Sportgruppen der Erwachsenen freuen sich großer Beliebtheit und werden gerne angenommen. Dazu gehören die Damengymnastik und das Body Fit.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern des letzten Jahres für ihr Engagement.

## **Sportabzeichen 2019**

Im Juli 2019 konnten wir in Zusammenarbeit mit der Schule Martinszell nach einigen Verschiebungen wegen Regens das Sportabzeichen am Vormittag bei idealem Wetter mit 38 Schüler/innen der dritten und vierten Klasse durchführen.

Zudem boten wir das Sportabzeichen am Nachmittag an. Es nahmen 5 Jugendliche und 2 weibliche Erwachsene teil.

In den Disziplinen 30/50/75/100 Meter Lauf, Weitsprung, Schlagball und 800 Meter Lauf zeigten die Schüler/innen, Jugendlichen und Erwachsenen viel Ausdauer und Freude. Das Schwimmen wurde im Unterricht durchgeführt.

Herzlichen Dank allen Helfern, die zum Gelingen des Sportabzeichens beitrugen. Vielen Dank auch an die Lehrerschaft der Schule Martinszell.